

LEITBILD

Das Bergwaldprojekt: Im Einsatz für Natur und Mensch

Das Bergwaldprojekt entstand 1987 vor dem Hintergrund der Waldsterbensdebatte mit einem ersten Einsatz in der Schweiz. Die Gründung der Schweizer Stiftung Bergwaldprojekt folgte 1990, die des deutschen Vereins Bergwaldprojekt 1993 – nach einem ersten deutschen Einsatz 1991 in St. Andreasberg im Harz.

Das Bergwaldprojekt hat seinen Ursprung im Bergwald. Er steht beispielhaft für die Bedeutung und die Bedrohung natürlicher Ökosysteme und unserer Kulturlandschaft.

Mission

Zweck des Vereins ist der Schutz, die Erhaltung und die Wiederherstellung von Ökosystemen, die Förderung des Bewusstseins für die Verbundenheit mit der Natur und ihre Unersetzlichkeit sowie die aktive Mitgestaltung der sozial-ökologischen Transformation in der Gesellschaft.

Zu diesem Zweck arbeitet das Bergwaldprojekt mit Freiwilligen in Wäldern, Mooren und Offenlandschaften in Deutschland. Ziele der Arbeitseinsätze sind,

- > die Biodiversität und die vielfältigen Funktionen der Ökosysteme zu schützen, zu erhalten und wiederherzustellen,
- > den Teilnehmer*innen die Bedeutung und die Gefährdung unserer natürlichen Lebensgrundlagen bewusst zu machen und
- > die Gesellschaft zu einem naturverträglichen und sozial gerechten Umgang mit den begrenzten natürlichen Ressourcen zu bewegen.

Projekte

Unter fachkundiger Anleitung werden waldbauliche und naturschutzfachliche Arbeiten durchgeführt, die ökologisch sinnvoll sind und zu einer naturnahen Wald- und Landschaftsentwicklung beitragen. Die gemeinnützigen Arbeiten finden in öffentlichen Wäldern, Naturschutz- und anderen Schutzgebieten in Zusammenarbeit mit den örtlichen Forst- und Naturschutzverantwortlichen statt.

Jeder Projekteinsatz wird von einer erfahrenen und qualifizierten Projektleitung des Bergwaldprojekts geplant, vorbereitet und vor Ort betreut. Sie wird von geschulten, ehrenamtlichen Gruppenleiter*innen unterstützt.

Projekte werden als Einsatzwochen und -tage für Erwachsene, Jugendliche, Familien, Unternehmen und Bildungseinrichtungen organisiert und durchgeführt. Die Mitarbeit bei öffentlichen Freiwilligeneinsätzen ist für die arbeitenden Teilnehmer*innen kostenfrei.

Die Tätigkeiten werden mit Mitgliedsbeiträgen und privaten Spenden, Beiträgen der Projektpartner, Kooperationsbeiträgen von Unternehmen sowie Förderungen von staatlichen und nichtstaatlichen Organisationen finanziert. Mittelherkunft und -verwendung werden jährlich veröffentlicht. Zuwendungen von Organisationen und Unternehmen, deren Handeln erkennbar im Gegensatz zu den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung stehen, werden abgelehnt.

Organisation

Der gemeinnützige Verein ist unabhängig, überparteilich und weltanschaulich neutral. Er setzt sich aus Fördermitgliedern und bis zu 25 stimmberechtigten Mitgliedern zusammen. Weitere Organe des Vereins sind der Vorstand und der Aufsichtsrat.

Der Verein beschäftigt zur Umsetzung seiner Ziele zahlreiche Mitarbeiter*innen. Für die Zusammenarbeit und alle Beteiligten an den Projekteinsätzen gilt ein verbindlicher Verhaltenskodex.

Das Bergwaldprojekt ist in Deutschland und anderen Ländern aktiv. Informationen zum Verein und den Projekten sind unter www.bergwaldprojekt.de zu finden.

Vision

Menschen haben ein integrales Bewusstsein, nachhaltig und im Einklang mit der Natur zu leben und gestalten ihr Lebensdementsprechend.

Alle sind zufrieden.